



Barrierefreie Gestaltung von Webseiten – Erfahrungsbericht eines landesweiten Projektes der sächsischen Hochschulbibliotheken

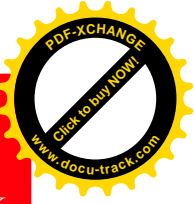
3. Leipziger Kongress für Information und Bibliothek
22.3.2007

Dr. Andreas Kluge
SLUB Dresden



Übersicht

1. **Barrierefreiheit - Begriffsbestimmung**
2. Projektantrag und –ziele
3. Situationsanalyse
4. Handlungsfelder und –strategien
5. Gesamteinschätzung



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

2



1. Barrierefreiheit - Begriffsbestimmung

- Accessibility – Zugänglichkeit, Erreichbarkeit
- Forderung: Jeder Mensch soll in der allgemein üblichen Weise, ohne besondere Erschwernis und grundsätzlich ohne fremde Hilfe ... teilnehmen können [BITV 2002}
- BITV – Verordnung zur Schaffung barrierefreier Informationstechnik nach dem Bundesbehindertengleichstellungsgesetz (Barrierefreie Informationstechnik-Verordnung



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

3



1. Barrierefreiheit - Begriffsbestimmung

- Hier: IT-Accessibility – barrierefreie Gestaltung von grafischen Programmoberflächen und Webauftritten
 - Usability - Softwareergonomie – Gebrauchstauglichkeit
 - Generelles Ziel: keine speziellen Nutzergruppen – „Design for all“ Prinzip
 - Barrierefreie Gestaltung = Verbesserung Nutzerfreundlichkeit für alle Benutzer
- Ø Entscheidend für Akzeptanz und Attraktivität von Informationssystemen



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

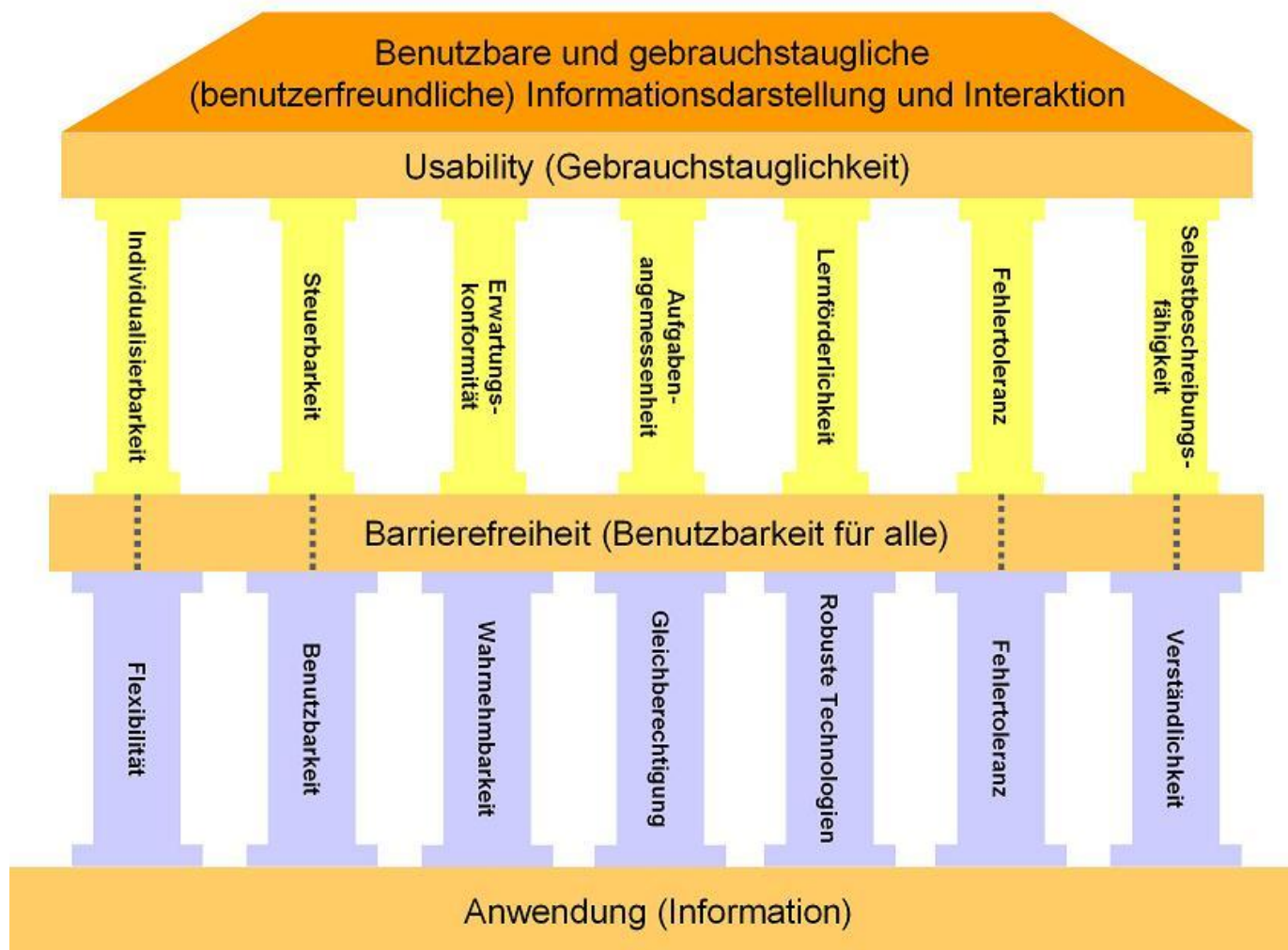
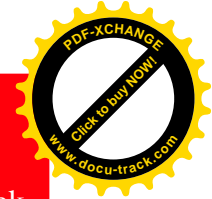
Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

4



[<http://www.accesstechnologiesgroup.com>]



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

5



1. Barrierefreiheit - Begriffsbestimmung

- Web-Accessibility:
 - WWW Consortium (W3C)
 - Web Content Accessibility Guidelines (WCAG)
 - WCAG 1.0 – seit Mai 1999 Empfehlungsstatus
 - WCAG 2.0 – seit April 2006 Working Draft

- BITV basiert auf WCAG 1.0



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

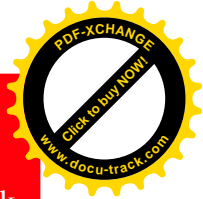
22.3.2007

6



1. Barrierefreiheit - Begriffsbestimmung

- WCAG 1.0 Kernpunkte: [Wikipedia]
- klare Strukturierung des Dokuments mit Überschriften und Listen, das Layout erfolgt nach Möglichkeit mit CSS
- der Zweck bzw. die Funktion von Bildern und Animationen wird durch alt-Attribut beschrieben
- zu multimedialen Angeboten existieren textliche Alternativen, Untertitel und Transkription für Audio und Audiodeskription für Video
- Diagramme werden im Text oder durch Verwendung des longdesc-Attributs beschrieben
- Frames besitzen aussagekräftige name-Attribute und das noframes-Attribut wird genutzt
- Tabellen sind möglichst Zeile für Zeile lesbar. Ihr Inhalt wird auch zusammengefasst.
- Verwendung benutzerseitiger Imagemaps
- Skripte, Applets etc. sind barrierefrei oder es existieren barrierefreien Alternativen
- Tabellen werden nur für die Darstellung von Daten verwendet.



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

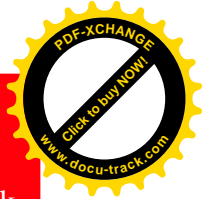
22.3.2007

7



1. Barrierefreiheit - Begriffsbestimmung

- WAI – Web Accessibility Initiative von W3C
- Testverfahren für die Validierung
- Liste unter
<http://www.w3.org/WAI/ER/tools/complete>
 - BITV-Test (www.bitv-test.de)
 - (<http://webxact.watchfire.com>)



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

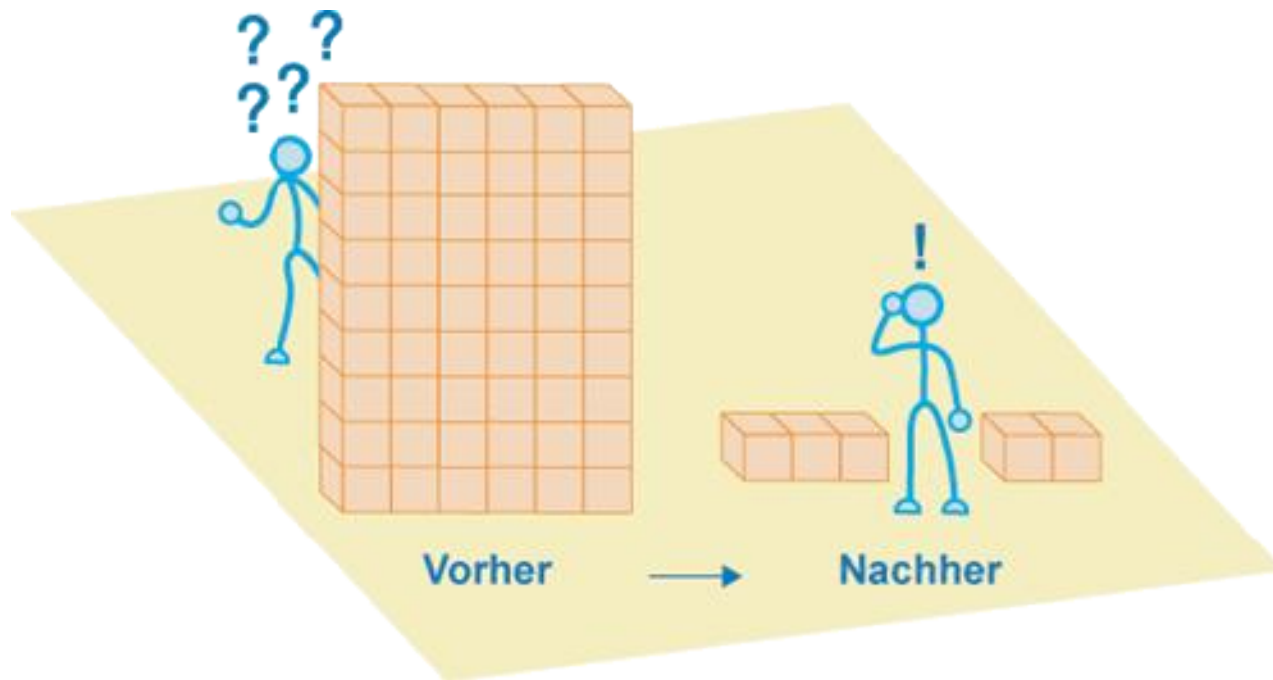
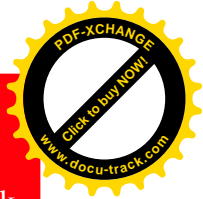
Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

8



1. Barrierefreiheit - Begriffsbestimmung



[www.e-teaching.org]

Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

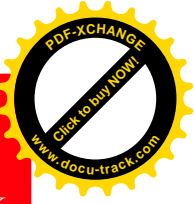
22.3.2007

9



Barrierefreiheit - Begriffsbestimmung

1. Barrierefreiheit - Begriffsbestimmung
2. Projektantrag und –ziele
3. Situationsanalyse
4. Handlungsfelder und –strategien
5. Gesamteinschätzung



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

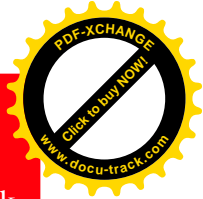
22.3.2007

10



2. Projektantrag und Ziele

- Ziele:
 - Evaluierung der Webangebote
 - Barrierefreie Umgestaltung
 - Verstärkung Kompetenz im Bereich Barrierefreiheit – Problembewußtsein
- Entwicklung Projektidee gemeinsam mit DZB (Deutsche Zentralbücherei für Blinde zu Leipzig)
- Beantragung im Rahmen HWP (Hochschul-Wissenschaftsprogramm Freistaat Sachsen)



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

11



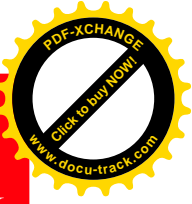
2. Projektantrag und Ziele

Projekt 10/2005 – 12/2006:

1. Grundlagen – Evaluierung I
 - DZB

2. Umsetzung
 - Erarbeitung von Strategien
 - Schaffung von Voraussetzungen
 - Organisation

3. Evaluierung II



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

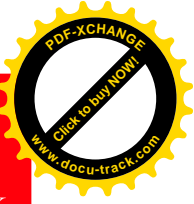
22.3.2007

12



Übersicht

1. Barrierefreiheit - Begriffsbestimmung
2. Projektantrag und –ziele
3. **Situationsanalyse**
4. Handlungsfelder und –strategien
5. Gesamteinschätzung



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

13



3. Situationsanalyse

- Grundsätzliche Bewertung der Webangebote
 - Websites / Homepages
 - LIBERO WebOPAC
 - Bibliotheksportal Sachsen

- Beschränkte Ausschreibung zur Evaluierung

- Vergabe an Deutsche Zentralbücherei für Blinde zu Leipzig
(Angebot DZB: in Kooperation mit dem Projekt »Barrierefrei Kommunizieren und Informieren« (www.bik-online.info), BITV-Tests von Web-Auftritten, Informationsveranstaltungen und Workshops zum Thema)





3. Situationsanalyse

Ergebnis Evaluierung I:

- Komplexe Informationen der Bibliotheken nur schwer in einfacher Seitenstruktur darstellbar
- Gesamtangebot wohldurchdacht und (mehr oder weniger) zugänglich
- Enger Bezug zu Design/Strukturen der HS-Seiten
- Die wichtigsten Informationen sind gut abrufbar
- Kaum optische Spielereien
- Grundsätzlich: Handlungsbedarf vorhanden
- Detailergebnisse im Web bereitgestellt



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

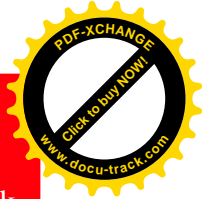
15



3. Situationsanalyse

Ausblick:

- Größeres Informationsangebot wird allgemein als weniger zugänglich empfunden
- Größte Herausforderung für Bibliotheken:
Strukturierung des Überangebotes an Information
- Kurzfristige Verbesserungsvorschläge sind gut –
Barrierefreiheit nur zu erreichen, wenn bereits
beim Design beachtet
- Regeln der BITV müssen bereits im Pflichtenheft
stehen



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

16



3. Situationsanalyse

Beispiele im Einzelnen (Basis BITV-Test):

- SLUB Homepage, 51,5 Punkte
-> schlecht zugänglich
- UB Leipzig, 64,5 Punkte,
-> schlecht zugänglich
- UB Chemnitz, 74 Punkte,
-> schlecht zugänglich



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden

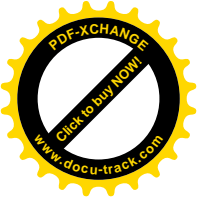


BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

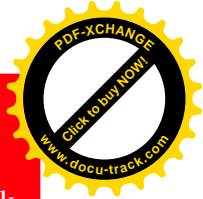
17



3. Situationsanalyse

Sächsischer Workshop zur
Ergebnisdiskussion
(12.1.2006 – SLUB Dresden)

- Darstellung und Einordnung der Ergebnisse durch DZB
- Stand Barrierefreiheit SLUB – Diplomarbeit Fr. Rößner
- Startdiskussion für weitere Schritte



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

18



Übersicht

1. Barrierefreiheit - Begriffsbestimmung
2. Projektantrag und –ziele
3. Situationsanalyse
4. Handlungsfelder und –strategien
5. Gesamteinschätzung



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

19



4. Handlungsfelder und -strategien

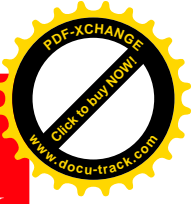
4.1. Homepages der Bibliotheken

4.2. Lokalsystem LIBERO

4.3 Bibliotheksportal / ViA (Sollkonzept ViA-Berater)

4.4. Schulungen

4.5. Nachhaltigkeit



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

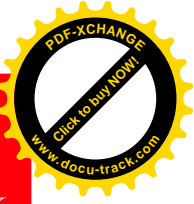
20



4. Handlungsfelder und -strategien

4.1. Homepages

- Analyse Zuständigkeiten /
Handlungsmöglichkeiten und Bibliotheken
 - > eigenständig
 - > freie Bearbeitung durch HRZ
 - > an Corporate Design gebunden
 - > personeller Aufwand Barrierefreiheit



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

21



4. Handlungsfelder und -strategien

4.1. Homepages

- Umwidmung Projektmittel für SHK
- Projektvorstellung AK Rechenzentrumsleiter
- Organisation / Finanzierung SHK in Sachsen
- Planung von Schulungen
- 2. Evaluierung zum Testende durch DZB



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

22



4. Handlungsfelder und -strategien

4.1. Homepages

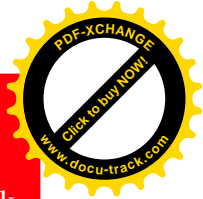
Ergebnis 2. Evaluierung

- allg. Trend der Verbesserung ist ersichtlich
- Aber: geringfügige Verbesserung

- Lob: Website HSB Zwickau – gutes Beispiel für Kombination aus gutem Design, sauberem Code und hohem Maß an Barrierefreiheit

- Verbesserung auch: HTWK Leipzig, TU Freiberg

- > Hinweis: Barrierefreiheit beginnt mit Konzeption des Webauftritts



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

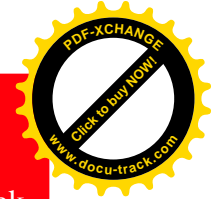
23



4. Handlungsfelder und -strategien

4.1. Homepages – Ergebnis 2. Evaluierung

SLUB Dresden www.tu-dresden.de/slub/	54	51,5
HTW Dresden www.htw-dresden.de/bib/	60,5	59
UB Leipzig http://www.ub.uni-leipzig.de/	69	64,5
HTWK Leipzig www.htwk-leipzig.de/biblio/	84,5	71
UB Chemnitz http://www.bibliothek.tu-chemnitz.de/	76	74
UB Freiberg www.tu-freiberg.de/~ub/	80,5	67,5
HSB Mittweida www.htwm.de/hsb/	74,5	54
HSB Zwickau http://www.fh-zwickau.de/hsb/hp-hsb.htm	94	64
HSB Zittau/Görlitz www.hs-zigr.de/bibliothek/	66	56



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

24



4. Handlungsfelder und -strategien

4.2. LIBERO

- IST: WAI Level 1 (webxact.watchfire.com)
- Ziel: WAI Level 2 -> Entwicklungsauftrag an Fa. Lib-IT
- Realisierung in LIBERO zur Zeit im Test
- Einsatz in allen sächsischen LIBERO-Bibliotheken



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden

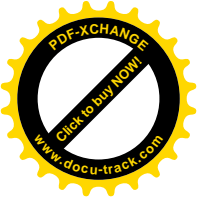


BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

25

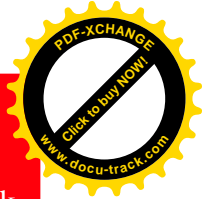


4. Handlungsfelder und -strategien

4.3 Bibliotheksportal

(www.bibliotheksportalsachsen.de)

- Schwerpunkt war Aufbau und Funktionalität
- Verwendung Elektra-Standardtechnologien
- Barrierefreiheit nach Aussage Fa. OCLC / SISIS – mit Version 5 im Frühjahr 2007



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

26

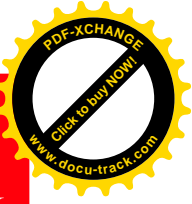


4. Handlungsfelder und -strategien

4.4. Schulungen

Barrierefreies Webdesign

- 11.9.06 MitarbeiterInnen SLUB,
- 19.9.06 MitarbeiterInnen UB Leipzig,
- 5.10. 06 weitere sächsische
MitarbeiterInnen



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden

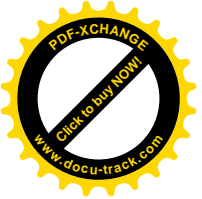


BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

27



4. Handlungsfelder und -strategien

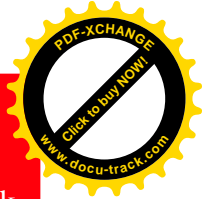
4.5. Nachhaltigkeit

1. Handbuch:

„Leitfaden für die barrierefreie Gestaltung von Web-Angeboten in Bibliotheken“

- Ergebnis/Grundlage der Schulungen,
- Enge Kooperation PDAI
- Bewertung DZB: gute Qualität

[http://esem.bsz-bw.de/slub/repository/handbuch_slub%20121406%20Endversion.pdf?id=2573]



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

28

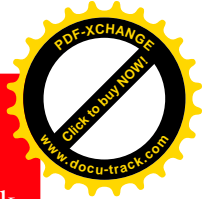


4. Handlungsfelder und -strategien

4.5. Nachhaltigkeit

2. Kompetenzzentrum an DZB

- Ø derzeit Arbeit an Abschluss einer Zielvereinbarung zur Gründung des Kompetenzzentrums »LOUIS« (Leipziger Online Unterstützungs- und Informations-Service) zur barrierefreien Mediengestaltung
- Ø Pflege / Weiterentwicklung Handbuch
- Ø (Vortrag BID-Kongress Dr. Kahlisch am 20.3.07 – Chancen und Herausforderungen der Blindenbüchereien in Deutschland – in „Sprach-, Lese- und Informationskompetenz“)



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

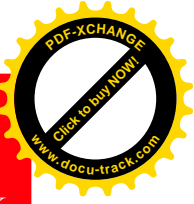
22.3.2007

29



Übersicht

1. Barrierefreiheit – Begriffsbestimmung
2. Projektantrag und –ziele
3. Situationsanalyse
4. Handlungsfelder und –strategien
5. Gesamteinschätzung



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

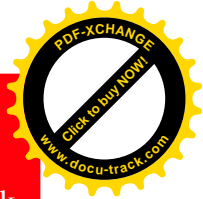
22.3.2007

30



5. Gesamteinschätzung

- Barrierefreiheit beginnt beim Design und ist ein dauerhafter Prozess
- Verbindliche Vorgaben und rechtliche Regelungen fehlen
- Aufwand muss mit kalkuliert werden
- Heterogene Situation - Bibliotheken oft selbst nicht handlungsfähig
- Verstetigung der Ergebnisse und Nachhaltigkeit – Kompetenzzentrum DZB guter Ansatz
- Projekt war guter Start im Thema und erfolgreich im Rahmen der Möglichkeiten





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Fragen gern jetzt !

oder

Mail: kluge@slub.-dresden.de

Tel.: 0351 4677 220

Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden



BID-Kongress 2007

Dr. Andreas Kluge

22.3.2007

32